

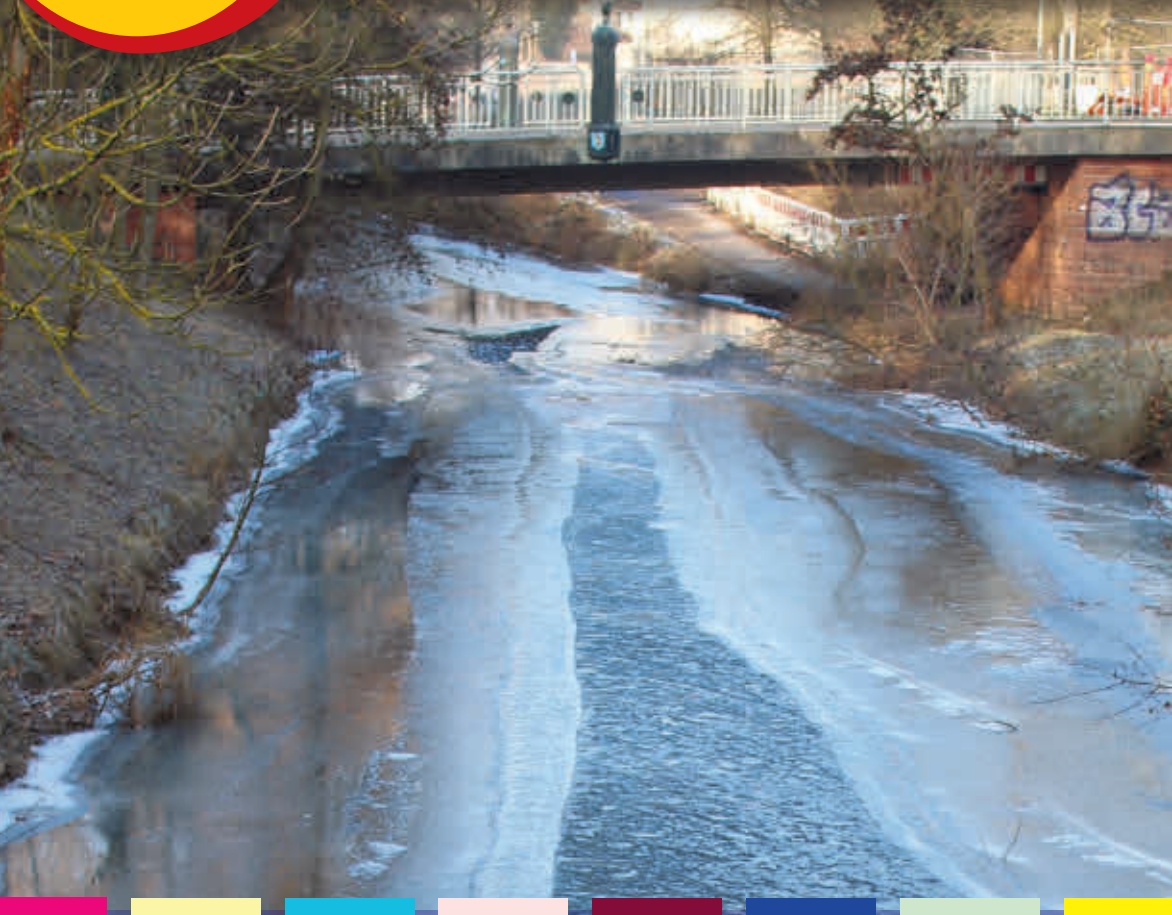
Offizielle Mitteilungen des Bürgervereins Beiertheim



# Unser Beiertheim



Februar 2025, Ausgabe Nr. 1, Jahrgang 64



Herzliche Einladung zur

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

des Bürgervereins Karlsruhe-Beiertheim e.V. – am Mittwoch, 19. März 2025  
um 19:00 im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum (Stephanienbad),  
Breite Straße 49 a, 76135 Karlsruhe

[www.beiertheim.de](http://www.beiertheim.de)

# Sven Straßburger

## Praxis für Ergotherapie und Neurofeedback

Effektive Behandlungen bei AD(H)S,  
motorischen und kognitiven Erkrankungen.

[www.ergotherapie-strassburger.de](http://www.ergotherapie-strassburger.de)

Sternbergstraße 10  
76131 Karlsruhe  
Tel. 0721 - 783 16 888

Gerne auch als Hausbesuch

**SCHÜCO**  
PREMIUM PARTNER

[www.armbruster-fenster.de](http://www.armbruster-fenster.de)

**ARMBRUSTER**  
FENSTER | HAUSTÜREN | SCHIEBETÜREN | GLASFASSADEN

Armbruster Bauelemente GmbH&Co.KG  
An der Rossweid 6 | 76229 Karlsruhe  
Tel.: 0721-623590 | [info@armbruster-fenster.de](mailto:info@armbruster-fenster.de)



**Jetzt  
schlägt's 13.  
Badens beste Bank.**

**13 x Testsieger in Folge –  
weil beste  
Privatkundenberatung  
unsere Mission ist.**

**#BadensBesteBank  
#Dreizehn #Glück**



**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Karlsruhe



## Unser Beiertheim

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Beiertheim

Ausgabe Nr. 1, Februar 2025, Jahrgang 64

### Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	1
Termine	2
Aus der Arbeit des Bürgervereins	3
Bauen, Wohnen und Verkehr	7
Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach	8
Im Blickpunkt	13
Aus den Vereinen	14
Aus den Kirchen	16
Kinderseite	18
Wichtige Telefonnummern	19
Beitrittserklärung	20

### Herausgeber:

Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V.  
Dr. Christine Dörner, 1. Vorsitzende  
Breite Straße 49A, 76135 Karlsruhe  
christine.doerner@beiertheim.de  
www.beiertheim.de  
Titel: Sigrid Eder

### Redaktion:

Jana Lohse (verantwortlich)  
Breite Straße 49A, 76135 Karlsruhe, Beiträge per  
Mail an redaktion@beiertheim.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht  
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

### Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich)  
Fon 0721 97830 943, Fax 0721 97830 41,  
buergerhefte@stober-medien.de  
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

**Erscheinungsweise:** 6 x jährlich in den Monaten:  
Februar, März, Mai, Juli, Oktober und Dezember

**Verteilte Auflage:** 2.700 Exemplare

**Redaktionsschluss „Unser Beiertheim“:**  
13. März 2025 für Heft 2/2025

## Vorwort



**Liebe  
Beiertheimerinnen  
und Beiertheimer,  
liebe Mitglieder  
des Bürgervereins,**

im diesem ersten Heft wünsche ich Ihnen  
im Namen des Vorstands ein gutes Jahr  
2025!

Bei unserem Neujahrsempfang im Januar,  
mit dem wir das „Bürgervereins-Jahr“  
eröffnen, konnten wir zahlreiche Mitglie-  
der begrüßen und viele Vertreterinnen  
und Vertreter anderer Bürgervereine und  
der Stadtteilvereine, aus dem Gemeindeg-  
rat, dem Landtag und dem Bundestag.  
Die Fotoseite im Heft gibt einen Überblick  
über das fröhliche Zusammentreffen.

Wichtig beim Jahresauftakt war dem  
Bürgervereinsvorstand der Hinweis dar-  
auf, was maßgeblich dazu beiträgt, dass  
man gerne in Beiertheim lebt:

**Unsere Vereine und ihre tolle Arbeit:** vom  
1. Beiertheimer Carneval Club 89, über  
den SVK Beiertheim, den Kleingarten-  
verein, den Förderverein der Grund-  
schule und den Verein „Jung und Alt im  
Quartier“ bis zum Beiertheimer Frauen-  
stammtisch.

**Lebendige Treffpunkte:** Das Café Bündel  
ist unbezahlbar. Das Mittagstischteam ist  
unermüdlich und auch nicht mehr weg-  
zudenken. Sehr gut angenommen wird  
der „Lebensmittelteilen-Schrank“ der  
ev. Kirchengemeinde. Wir sind im Besitz  
des besten Bücherschranks von ganz



Karlsruhe – dank der Bücherschrankpaten. Zu nennen sind die vielfältige kirchliche Arbeit und die Läden, die wir zum Glück im Stadtteil haben.

**Gute Nachbarschaft:** Nachbarschaft zu pflegen ist eine zentrale Aufgabe aller Bürgervereine. Nachbarn sind Menschen, die man sich nicht ausgesucht hat und trotzdem immer wieder trifft: vor dem Haus, in der Bäckerei und der Apotheke, beim Sport oder beim Hund-Ausführen. Man hat sich beim Hofflohmarkt beschnuppert und winkt sich seither schon von weitem zu. Irgendwann redet man ein bisschen privater. Hört, dass die nette Supermarktkassiererin Elsässerin ist und jeden Tag pendelt, dass der Nachbar zwei Häuser weiter jeden Sonntag seine Mutter im Pflegeheim besucht. Einsamkeit bedeutet, nicht wahrgenommen zu werden. In der Nachbarschaft kann das nicht so schnell passieren, denn bei jedem Kontakt gibt es mindestens einen netten Gruß. Und wenn man sich um Freundlichkeit bemüht, verdichtet sich mit jedem Kontakt der positive Eindruck voneinander. Gute Bekanntschaften entstehen.

**Nachbarschaft ist bunt:** Aus gegebenem Anlass teile ich mit Ihnen drei Geschichten, die mir von Nachbarinnen und Nachbarn erzählt wurden:

Im Pflegeheim die unruhige demente Frau, nicht zu beruhigen. Bis der pakistanische Pfleger sie spontan in die Arme nimmt und in seiner Sprache ein Lied singt. Sie wird ruhig und bleibt ruhig. Er erkannte, was sie brauchte. Und lebt selbst in ständiger Ungewissheit, ob er in Deutschland bleiben kann und ob er hier akzeptiert wird.

Der Inhaber eines gutgehenden Handwerksbetriebes kümmert sich sehr um seine Mitarbeiter aus aller Herren Länder und hat große Erfolge damit. Die Facharbeiterschaft aus dem Ausland ist unverzichtbar. Er erzählt von seinem gambischen Mitarbeiter, der einen hervorragenden Facharbeiterabschluss machte und sehr geschätzt und beliebt ist. Dann gab es Probleme mit der Duldung. Der Chef fuhr extra nach Berlin zu den Behörden und sagte, er habe sich wie im falschen Film gefühlt.

Die Nachbarschaftshilfe und Pflegedienste helfen sehr, dass Menschen lange zuhause bleiben können. Das wollen wir alle. Der Nachbar freut sich besonders, wenn die fröhliche Pflegerin kommt, die in Afrika geboren wurde, und hat dann den ganzen Tag gute Laune.

Können und wollen wir wirklich auf diese Menschen verzichten? Sie sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger und geschätzten Nachbarinnen und Nachbarn. Sollen sie in Furcht davor leben, irgendwann gehen zu müssen?

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit den Rückblicken auf 2024 in diesem Heft. Auch 2025 haben wir viel vor. Genaueres können Sie den Ankündigungen in diesem und den nächsten Heften und auf unserer Homepage entnehmen. Melden Sie sich, wenn Sie Lust haben, im Bürgerverein mitzumachen. Vielleicht haben Sie auch eigene Ideen für eine Aktion, die Sie gerne mit uns zusammen umsetzen würden?

*Herzliche Grüße  
Ihre Christine Dörner*



## Termine

Liebe Mitglieder des Bürgervereins Beiertheim e.V., wir laden Sie herzlich ein zur ordentlichen

### Mitgliederversammlung

**am Mittwoch, 19. März 2025 um 19:00  
im Rittersaal des Paul-Gerhardt-  
Gemeindezentrums (Stephanienbad)  
Breite Straße 49 a**

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Vorstellung Kiezblocks Karlsruhe - von Verkehrsräumen zu Lebensräumen
4. Jahresbericht und Kassenbericht des Vorstands
5. Bericht der Kassenprüferinnen
6. Aussprache zu den Punkten 4 - 5
7. Entlastung des Vorstandes
8. Behandlung schriftlicher Anträge
9. Verschiedenes

Zum Abschluss gibt es eine kleine Bewirtung.

Anträge an die Mitgliederversammlung sind der Vorsitzenden bis Mittwoch, 12. März 2025 schriftlich zuzuleiten (Post: Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V., Breite Straße 49 a, 76135 Karlsruhe oder E-Mail: info@beiertheim.de).

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung der Mitglieder. Nichtmitglieder sind als Gäste ebenfalls herzlich willkommen.

*Herzliche Grüße  
Ihr Vorstand des  
Bürgervereins Beiertheim e.V.*

### Dreck-weg-Aktion

Samstag, 22. März 2025, 11:00 - 13:00 Uhr  
Treffpunkt an der Marie-Alexandra-Str. 28  
Mehr dazu in der Rubrik  
"Aus der Arbeit des Bürgervereins".



### Aus der Arbeit des Bürgervereins

#### Zum Volkstrauertag am 17.11.24

hielt die Stadträtin und Beiertheimer Friedhofspflegerin Adina Geißinger diese Rede, welche wir in gekürzter Form hier wiedergeben:

Der heutige Tag soll alle Menschen, unabhängig von politischen oder religiösen Überzeugungen und sozialem Stand zusammenbringen. Ich habe mich entschieden, mich um diesen Ort voller Erinnerungen zu kümmern, um ein Zeichen gegen das Vergessen zu setzen. Um uns herum ruhen Menschen, deren Leben im Schatten von Krieg, Gewaltherrschaft und Terror erloschen ist. Um uns herum ruhen aber auch Menschen, deren Leben voller Farbe und Liebe war. Der Volkstrauertag ist ein stiller Ruf an unser Gewissen, eine Einladung, den Verstorbenen zu gedenken und den Gefallenen Respekt zu zollen. Er ist nicht nur Erinnern an die Vergangenheit, sondern ein Anstoß für uns, heute aktiv für Frieden einzutreten.

Dieser Tag wurde leider in der Vergangenheit von Nationalsozialisten für ihre eigene Propaganda und Kriegsverherrlichung missbraucht. Wir müssen uns dafür einsetzen, dass Frieden und Gerechtigkeit nicht nur leere Worte sind, sondern Werte, für die wir gemeinsam kämpfen. Lassen Sie uns zusammenstehen, um uns zu erinnern und zu lernen. Lassen Sie uns



den Frieden, den wir haben, bewahren und uns für eine bessere Zukunft einsetzen. Denn jeder von uns kann einen Unterschied gegen das Vergessen, Hass und Gewalt machen.



*Text: Adina Geißinger (red. gekürzt),  
Foto: Bärbel Maliske-Velten*

gespendet haben. Herzlichen Dank nochmals dafür. Danke auch an das Ensemble für die gute Kooperation mit dem Bürgerverein und die festliche Einstimmung in die Adventszeit.



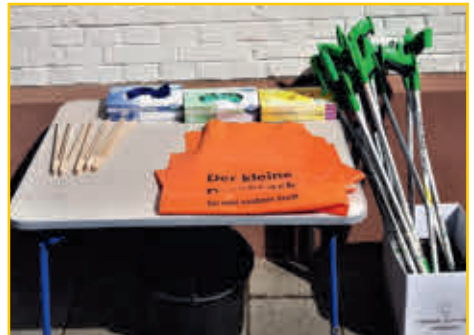
*Text: Christine Dörner,  
Fotos: Peter Jacob, Wolfgang Grimberg*

## Voradventliches Konzert



Der Saal war voll beim beliebten voradventlichen Konzert des Karlsruher Kammerensembles unter Leitung von Norbert Krupp und den wunderbaren Solistinnen Ulrike Bahr, Jaleh Perego, Wiebke Schäfer und Gabriele Zeck-Augustin im Stephanienbad. Anschließend standen wir noch lange bei einem Glas Sekt und Saft und leckeren Pizzahäppchen zusammen. Besonders gefreut hat uns, dass die Besucherinnen und Besucher 700 € für freiberuflich tätige Musikerinnen und Musiker

## Sauberes Beiertheim?



Auch dieses Jahr nimmt der Bürgerverein Beiertheim in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Grundschule Beiertheim wieder an den „Dreck-weg-Wochen“ teil, die vom „Team Sauberes Karlsruhe“ durchgeführt werden. Dazu treffen wir uns am **Samstag**, den **22.03.2025** von **11.00-13.00 Uhr** vor dem Haus Marie-Alexandra- Straße 28. Materialien stellen wir bei Bedarf zur Verfügung. Das Ziel



unserer gemeinsamen Aktion ist es, das Bewusstsein unserer Bürgerinnen und Bürger, egal ob jung oder alt, für die Sauberkeit im Stadtteil zu stärken und sie zur Mitarbeit zu animieren. Für alle Mitstreitenden gibt es Getränke und einen kleinen Snack vor Ort. Zusammen sind wir das „Team Sauberes Beiertheim“.

Text & Foto: Ekkehard Hodapp  
(red. gekürzt)

GLASEREI  
FENSTERBAU

**SAND**

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU

SANIERUNG

BERATUNG

**EINE KLAARE SACHE**

Glaserei Sand und Co. GmbH  
Greschbachstr. 17  
76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150  
Fax 0721 406329  
info@sand-glas.de  
www.sand-glas.de

## Nikolaus in der Grundschule

Der Nikolaus war da! 10.12.24

Es war der 6.12.2024. Der Nikolaus kam mit vielen Dambedeis und zwei Helfern. Er hatte einen roten Mantel an und einen weißen Bart. Bei uns im Klassenzimmer trug er uns ein langes Gedicht vor. Von Klassenzimmer zu Klassenzimmer wanderte er mit seinen Helfern durch die ganze Schule. Wir haben ihm auch ein Gedicht vorgelesen. Da hat er sich gefreut! Wir bedanken uns bei dir lieber Nikolaus!

(Von Eva und Johanna)





**Neujahrsempfang 2025**







## Bauen, Wohnen und Verkehr

### Müll am Altglascontainer

Leider ist weiterhin zu beobachten, dass immer wieder Abfälle an den vier Standorten der Altglascontainer in Beiertheim abgelagert werden. Die AG Bauen Wohnen Verkehr des Bürgervereins hat dieses Thema auf der Tagesordnung und dazu auch das Team Sauberes Karlsruhe (TSK) angeschrieben. Seitens des TSK werden durch mehrere Teams laufend Umfeldreinigungen an allen Containerstandplätzen durchgeführt. Dies erfolgt je Standort ca. 1-2 mal pro Woche.



Die Ablagerungen sind jedoch so häufig, dass dies nicht ausreicht. Seitens des TSK kann der Reinigungsturnus nicht ausgeweitet werden. Daher sind alle in Beiertheim Wohnenden aufgefordert, mitzuhelfen unseren Stadtteil sauber zu halten. Was können wir tun?

- Bei überfüllten Containern oder Abfallbehältern keinen Müll im Umfeld ablegen, sondern diesen ordnungsgemäß entsorgen.
- Wenn Sie Ablagerungen sehen, melden sie diese direkt über die Rufnummer 115 oder über die App KA-Feedback. Eine Beseitigung erfolgt erfahrungsgemäß sehr zeitnah.

- Sorgen Sie in Ihrem Wohnumfeld - z. B. auf dem Gehweg vor dem Haus - selbst dafür, auch geringe Mengen von Müll schnell zu entfernen. Dies hilft auch indirekt, denn oft wird weiterer Müll dort abgelagert, wo bereits Verschmutzungen vorhanden sind.

*Text und Foto: Marco Wegener*

### Was uns in Beiertheim sonst noch aufgefallen ist:

Wir haben in unseren Straßen relativ wenig Grün. Meist ist es auf die Bauminseln beschränkt, in denen neben den Bodendeckern auch ein Bäumchen

**nahkauf**  
Nichts liegt näher

**NAHKAUF DITTES**  
Ebertstraße 40  
76137 Karlsruhe  
Tel.: 0721 9812014

Frisch und freundlich - hier kaufe ich ein!

Mo. bis Fr. 8 bis 20 Uhr  
Samstag 8 bis 16 Uhr



wächst. Etliche Mitbürgerinnen und Mitbürger haben eine Patenschaft für eine Grüninsel übernommen und pflegen diese liebevoll. Sie sind ein besonders bunter Lichtblick in unseren Straßen.



Leider gibt es zunehmend Grüninseln, die als Parkplatz für Fahrräder, Fahrradanhänger und andere Gegenstände missbraucht werden. Entsprechend mitgenommen und zum Teil auch schon heruntergekommen sehen diese aus und können so ihre wichtige Funktion für das Mikroklima im Stadtteil immer schlechter erfüllen.



Bitte helfen Sie mit, dieses wenige Grün im Stadtteil zu erhalten. Ermuntern Sie ihre Mitbewohnerinnen und Mitbewohner, ihre Fahrräder und anderen Gegenstände eher an der Hauswand abzustellen, als sie in der Grüninsel an den Baum zu ketten. Oft existiert auch ein Abstellplatz im Hof - die Mühe lohnt sich, das Fahrrad bis dahin zu schieben. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Sie wollen sich engagieren und eine „Grünpatenschaft“ übernehmen?

Auf der Internetseite der Stadt Karlsruhe finden Sie unter diesem Stichwort mehr Informationen, oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Handy.

*Text und Fotos:  
Ekkehard Hodapp*



## Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach



Liebe Leserinnen und Leser, im Namen des Bündnisses „Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach“ wünsche ich Ihnen ein frohes, gesundes und zuversichtliches Jahr 2025. Unser Bündnis ist bereits sieben Jahre alt! Nein, wir sind nicht im „verflixten siebten Jahr“, sondern sind mit viel Energie und Optimismus, mit immer wieder neuen Ideen, mit Beharrlichkeit und in freundschaftlicher Verbundenheit für unsere beiden liebenswerten Stadtteile aktiv.

Vor einem Jahr berichtete der FÄCHER zum Jahreswechsel unter der Überschrift: „Hier will ich alt werden“, über das, was wir seit sieben Jahren tun und aufbauen: „Zwei Karlsruher Stadtteile knüpfen ein immer dichteres Netz für ein besseres Zusammenleben von Jung und Alt“, schrieb Konrad Stammschröder. Das Netz ist 2024 weitergeknüpft worden.



**Es gab tolle neue Initiativen:** Im Juni fand der erste „Bänkletag“ statt. 16 Begegnungsbänke wurden in Beiertheim und Bulach aufgestellt und luden am Feierabend zum Verweilen ein. Im Sommer wurden die ersten Bulacher und Beiertheimer Hofflohmärkte ausgerichtet. Die Hofflohmärkte waren keine Initiative des Bündnisses „Gut leben und älter werden“. Sie sind jedoch ein Zeichen für den guten nachbarschaftlichen Geist und die Freude daran, immer neue nachbarschaftliche Aktionen ins Leben zu rufen.

**Gleichzeitig entstehen gute Traditionen:** Das Beiertheim-Bulacher Adventsfenster fand zum fünften Mal statt, den beliebten Mittagstisch unter dem Motto „Mittagesen und Begegnung“ im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum im Stephanienbad gibt es bereits seit sechs Jahren! Im November 2024 wurde der Verein Jung und Alt im Quartier, der das Café Bündel als Begegnungsort für Jung und Alt betreibt, bereits drei Jahre alt und ist aus dem Stadtteil nicht mehr wegzudenken. Die Gruppe der organisierten Nachbarschaftshilfe arbeitet bereits zwei Jahre und wird gut in Anspruch genommen.

Bauen ist bekanntlich das dickste Brett. Im Juli 2024 organisierten wir eine große

**Hoferneuerung  
Wege • Zugänge  
Einfahrten • Terrassen  
Pflasterreparaturen  
Natursteinpflasterung  
Entwässerungsarbeiten  
Kellerisolierung**



**Breite Straße 19 - 21  
76135 Karlsruhe  
Tel. 0721 813334  
Telefax 0721 9823899  
info@wohlfarth-pflasterbau.de**

- Reparaturen • Rollläden • Jalousien
- Plissee • Markisen • Smart Home



**Rolladen Strecker GmbH**  
Telefon: 0721-23179 • Fax 0721-21377  
info@rolladen-strecker.de • www.rolladen-strecker.de



Bezirksleiter **Marco Solarino**



**Ihr Baufinanzierer!**

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe  
Tel. 0721 91326-29, marco.solarino@lbs-sued.de

Finanzgruppe · www.lbs-sued.de

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**



Veranstaltung im Gemeindesaal von St. Michael zum Stand der Dinge. In Bulach geht es spürbar vorwärts, das Grundstück des „Frohsinn e.V.“ wird nun auch verfügbar für das Bauprojekt. Mit der Karlsruher Genossenschaft Familienheim e.G. als Bauträgerin und der Caritas Karlsruhe als voraussichtlicher Betreiberin für Servicewohnen, Tagespflege, Pflege-WG und weiteren Angeboten wird es 2025 vorangehen.

Wichtig für 2025 ist uns die Verknüpfung dessen, was es bereits gibt und was neu entstehen soll und die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten und Planenden. Dafür wird es regelmäßige Treffen geben und sicher auch wieder eine größere Veranstaltung. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Christine Dörner

#### **Ganz herzlichen Dank an alle, die sich so vielfältig für unser Bündnis engagieren!**

Melden Sie sich gerne, wenn Sie weitere Informationen zu unseren Aktivitäten und Vorhaben möchten, eine Idee einbringen wollen oder Lust aufs Mitmachen haben: Beim Mittagstisch, im Bündel, bei einer Nachbarschaftsaktion, ....

Ihre Steuerungsgruppe: Andreas Bieberstein, Rosa Buchwald-Sätje, Christine Dörner, Veronika Drechsler, Sigrid Eder, Christine Großmann, Günther Kast, Pfarrer Hans-Jörg Krieg, Elisabeth Löhnert-Baldermann, Jana Lohse, Ute Lührs, Sandra Lang, Pfarrer Stephan van Rensen und Elisabeth Webler.

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage [www.gutleben-beibu.de](http://www.gutleben-beibu.de), auf den Internetseiten der Bürgervereine und in den Schaukästen.

*Christine Dörner*

#### **Impressionen vom Beiertheim-Bulacher Adventsfenster 2024**

Bereits zum fünften Mal wurden die Adventsfenster in Beiertheim und Bulach mit vielfältigen Ideen und großem Engagement von der Nachbarschaft gestaltet. Ob im privaten Kreis, an Schulen, beim Bücherschrank, auf dem Friedhof, im Atelierhaus Neue Schule, an den Kirchen, am Rathaus, auf der Streuobstwiese... überall verbreiteten die Adventsfenster wieder vorweihnachtliche Stimmung und brachten uns in festliche Stimmung. Wir danken herzlich.

Zu unserer ganz besonderen Freude konnte das Café Bündel mit seinem Pop-up-Adventsmarkt sage und schreibe 800 Euro (!) einnehmen und an die Beiertheimer Tafel spenden: Auch hier geht ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und alle Besuchenden.

Wir freuen und jetzt schon auf den Advent 2025.

*Text: Ute Lührs, Fotoseite: Ute Lührs, Elisabeth Webler, Veronika Drechsler, Martin Habel*

#### **Regelmäßige Termine:**

##### **Mittagessen und Begegnung**

Der Mittagstisch im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum im Stephanienbad findet alle 14 Tage dienstags um 12:00 statt - in den Wochen mit ungeraden Zahlen. Für eine freiwillige Spende zur Deckung der Lebensmittel- und Sachkosten, gibt es liebevoll gekochte Menüs. Die nächsten Termine sind: 25.02., 11.03., 25.03., 08.04., 22.04.2025

*Text: Christine Großmann*



Hier ein Rückblick auf unser Beiertheim-Bulacher Adventsfenster:



### Rollatorenspaziergänge

Die Rollatorenspaziergänge finden am letzten Donnerstag im Monat statt und beginnen immer um 11:00 vor dem Café Bändel. Nach dem Spaziergang trinken wir im Bändel einen wärmenden Tee oder Kaffee miteinander.

Rosa Buchwald-Sätje Tel. 0173 65 43 159  
und Elisabeth Webler Tel. 0721-830 70 60



### Jung und Alt im Quartier e.V. & Café Bändel



### Litfaßsäule – neu gedacht

Im Jahr 1855 stellte Herr Litfaß in Berlin die ersten Annonciersäulen auf. Er wollte eine Fläche bieten für Ankündigungen von Ereignissen aller Art und so das wilde Ankleben von Zetteln an Gebäuden und Zäunen eindämmen.

170 Jahre später bekamen nun Masterstudenten des KIT von Indra Schelble, Institut Entwerfen, Kunst und Theorie, die Aufgabe, eine kleine Litfaßsäule für die Caféterrasse des „Bändel“ zu entwerfen. 11 Studierende haben die Annonciersäule neu gedacht und ihre frischen, vielfältigen, originellen „Stegreif“ Entwürfe



im Café vorgestellt. Dort können sie noch bis Mitte März bewundert werden. Gerne können Sie uns Ihre Meinung dazu mitteilen unter [www.cafebandel.de](http://www.cafebandel.de).

Und wer weiß: Vielleicht steht eines Tages eine kleine Litfaßsäule auf der Caféterrasse...

**Herzlich willkommen im Café Bändel, Breite Straße 58!**

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Sonntag,  
10:00 Uhr – 18:00 Uhr  
[www.cafebandel.de](http://www.cafebandel.de)  
Tel.47068890

**Infos und News:**

[www.cafebandel.de](http://www.cafebandel.de)



### Nachbarschaftshilfe Beiertheim-Bulach



**Oft sind es die alltäglichen Dinge, die ältere Menschen vermissen:**

Wer begleitet mich bei Spaziergängen?  
Wer kommt mal zum Kaffee und Unterhalten vorbei?  
Wer unterstützt mich bei Besorgungen und Arztbesuchen?  
Wie kann ich einfach mal rauskommen und etwas anderes sehen?

**Wir unterstützen Sie gerne durch:**

Gespräche und ein offenes Ohr, gemein-



same Spaziergänge und Gesellschaftsspiele, Begleitung bei Einkauf, Arztbesuch und Behörde, Erledigung von Einkäufen und kleinen Hilfen im Alltag. Wir bieten auch stundenweise Entlastung pflegender Angehöriger.

**Wir sind:**

eine Gruppe von Nachbarinnen und Nachbarn aus Beiertheim und Bulach verschiedenen Alters und aus verschiedenen Berufen. Wir verstehen uns als nachbarschaftliche Unterstützung und Ergänzung zu professionellen Dienstleistern. Reinigungs-, Hauswirtschafts- und Pflegedienste übernehmen wir nicht. Wir Helferinnen und Helfer erhalten eine Aufwandsentschädigung. Für unseren Einsatz stellt Ihnen der Caritasverband Karlsruhe e. V. als Träger der Nachbarschaftshilfe 15,00 Euro pro Stunde in Rechnung. Bei finanziellen Schwierigkeiten suchen wir gemeinsam nach einer Lösung. Die Gertrud Maria Doll-Stiftung hilft uns dabei. Wenn Sie einen Pflegegrad haben, kann auch über die Pflegeversicherung ein gewisser Betrag abgerechnet werden.

**Kontakt:**

Pfarrbüro kath. Gemeinde Alb-Südwest St. Nikolaus, Tel. 0721/ 957847-0. Das Pfarrbüro leitet Ihre Anfrage weiter. Oder direkt hier: Mobil 0151 1886 6891, Mail: nbh-beibu@caritas-ka.de. Melden Sie sich gerne bei uns: Anke Bohnenberger, Dorle Hamm, Michael Dietze, Elisabeth Webler

**Im Blickpunkt**

**Die Kraft der Natur entdecken**

Wildkräuter wachsen in unserer direkten Umgebung. Doch wie wirken sie und wie kann man sie anwenden? „Ich zeige inte-

HEIZUNG  
G SANITÄR  
M BLECHNEREI  
B ELEKTRO  
H FLIESEN

**Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11**

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821  
Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: [www.gawa-gmbh.de](http://www.gawa-gmbh.de) · e-mail: [gawa-gmbh@gmx.de](mailto:gawa-gmbh@gmx.de)

ressierten Menschen, wie sie die Heilkräuter vor unserer Haustüre sicher erkennen und alltagstauglich für ihre Gesundheit nutzen können“, sagt Kräuterexpertin Katharina Ochner. Sie vermittelt wertvolles Wissen u.a. zu Erkennungsmerkmalen und Heilwirkung praxisnah und zeigt verschiedene Basisrezepte für Hausapotheke und Vorratsschrank. Von März bis Oktober bietet sie regelmäßig Wildkräuterspaziergänge rund um Beiertheim und Bulach an, auch für Gruppen bis max. 10 Personen.



Alle Informationen, Anmeldung und Termine: Katharina Ochner, [kraeuterspaziergang@icloud.com](mailto:kraeuterspaziergang@icloud.com)



Text und Fotos: Katharina Ochner



### 1. Beiertheimer Carneval Club 89 e.V.



#### Kampagneneröffnung im Kühlen Krug

Der 1. Beiertheimer Carneval Club 89 e.V. (BCC) eröffnete die Kampagne 2024/2025 am 22.11.24 unter dem Motto „11 Jahre Freundschaftsturniere“ mit einem bunten Abend im Kühlen Krug. Der Saal war voll, die Stimmung gut. Nach dem Einmarsch der Aktiven begrüßte Präsident Rolf Roth die Gäste, darunter viele Abordnungen befreundeter Vereine. Nach der Vorstellung der Garden, des Elferrates sowie der Fußgruppe „Waschhexen“ verließen alle, bis auf den Elferrat die Bühne. Die einzelnen Elferräte wurden vorgestellt und erhielten den Kampagnenorden. Sodann machten auch die Elferräte die Bühne frei. Der Präsident übergab die weitere Moderation des Abends an den Vize Klaus-Dieter Stallbommer. Die Prinzengarde (Mädchen zwischen 3 und 10 Jahren) begeisterte das Publikum mit ihrem Schautanz „Hexenparty“. Die nunmehr folgenden Ordensverleihungen an die Ehrensensoren, Waschhexen, sonstige Mitglieder und befreundeten Vereine wurden jeweils getrennt durch den Schautanz der Stephaniengarde (Mädchen zwischen 11 und 15 Jahren), „Zwergenparty“ und den Gardemarsch, sowie dem Gardemarsch der Schlossgarde (Junge Damen ab 16). Alle



Garden zeigten hervorragende Leistungen.

Auch die Gäste im Bühnenprogramm mit Anja Steppe und der Gräfin von Ranzenuau jeweils in der Bütt unterhielten das Publikum in einzigartiger Weise. Die Dodderdabber der KGO brachten etwa in der Mitte der Veranstaltung das Publikum ordentlich in Stimmung. Diese Stimmung wurde von Melanie Döbke vom EED während der Veranstaltung aufgegriffen. Mit ihrem Auftritt brachte sie den Saal zum Kochen. Es wurde bei beiden Darbietungen munter getanzt und mitgesungen. Den Abschluss der Kampagneneröffnung bestritt noch einmal Melanie Döbke, mit weiteren Liedern ihres Repertoires. Der Moderator dankte allen Aktiven des Abends für ihre großartigen Leistungen und wünschte allen einen guten Nachhauseweg.

#### Freundschaftsturniere in Edingen und Biblis

Bereits einen Tag nach der Kampagneneröffnung nahm unsere Stephaniengarde in Edingen am dortigen Freundschaftsturnier teil und ertanzten sich im Schautanz Platz 2 und im Gardemarsch Platz 3. Unser Juniorentanzmariechen errang den 3. Platz.



Eine Woche danach führte uns der Weg nach Biblis zum Gardeball. Die Prinzengarde ertanzte sich den 1. Platz mit





ihrem Schautanz. Die Stephaniengarde errang den 1. Platz im Schautanz und den 3. Platz im Gardetanz. Auch unsere Tanzmariechen zeigten sehr gute Leistungen, verfehlten aber jeweils knapp einen Platz auf dem Podest.

Wir gratulieren den Aktiven, den Trainierenden und Betreuenden für die tollen Leistungen.

*Text und Fotos: Klaus-D. Stallbommer*

## Förderverein Grundschule Beiertheim

### Der Weihnachtskonvoi war da!

Am 22.11.24 war der Weihnachtskonvoi da und hat ganz viele Geschenke mitgenommen, die die Schüler\*innen der Grundschule Beiertheim fleißig gesammelt haben.

Der Weihnachtspäckchenkonvoi bringt seit mittlerweile 20 Jahren unter dem Motto ‚Kinder helfen Kindern‘ selbstgepackte Weihnachtspäckchen nach Osteuropa. Die Geschenke werden dann zu Waisen-

und Krankenhäusern, Behinderteneinrichtungen, Kindergärten und Schulen in die ärmsten Regionen Osteuropas (Moldawien, Rumänien, Bulgarien und in der Ukraine) gefahren.

Für viele der Kinder dort ist es das einzige Geschenk, das sie zu Weihnachten bekommen. Wir freuen uns sehr an diesem Projekt mitgemacht zu haben und auf diese Weise Kindern in aller Welt ein Lachen ins Gesicht zu zaubern.



### Unser Adventssingen

An jedem Montag nach dem Advent trifft sich die ganze Schule, um zusammen zu singen. Bei schönem Wetter sind alle draußen auf dem Schulhof. Das klingt wundervoll!

*Text und Fotos: Andrea Weron*



## Freiwillige Feuerwehr Bulach



Der Bürgerverein Beiertheim gratuliert der Freiwilligen Feuerwehr Bulach zum 125-jährigen Bestehen! Vielen Dank für Ihren unermüdlichen Einsatz!

### Jahreshauptversammlung

Am 05.01.2025 fand traditionell unsere Jahreshauptversammlung statt. Abteilungskommandant Andreas Gerwig übernahm die Begrüßung der Aktiven, der

Alterskameraden und der geladenen Gäste. Dann folgte eine Gedenkminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Kameraden. Im Anschluss wurden die Berichte aus den verschiedenen Bereichen der Abteilung vorgetragen. Andreas Gerwig berichtete von den Ereignissen des vergangenen Jahres und hob die zahlreichen Einsätze, Übungen und besonderen Veranstaltungen hervor. Ein besonderer Dank ging an die bei Sonderprojekten engagierten Mitglieder. Der Altersobmann berichtete über die Aktivitäten der Altersabteilung und die Treffen mit den Alterskameraden aus Rüppurr. Jugendwart Martin Sonnenschein gab Einblicke in die Arbeit der Jugendfeuerwehr und deren Übungseinheiten, spannenden Wettbewerben und stadtübergreifene Aktionen. Achim Bohner, Hubert Englert und Marco Phillipp berichteten zur Kassenführung. Dirk Bertram, stellvertretender Leiter der Feuerwehr Karlsruhe und Ulrich Volz, Vorsitzender des Stadtfeuerwehrverbandes, überbrachten Grußworte. Die Korrespondenz mit unseren langjährigen Partnerwehren in Auersbach (Österreich) und Hattstatt (Frankreich) zu Weihnachten und den Jahreswechsel wurde verlesen. Andreas Gerwig schloss die Jahreshauptversammlung im 125. Jubiläumsjahr der Freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe Abt. Bulach.

Mehr Informationen zum Jubiläumsjahr finden Sie unter [ffbulach.de](http://ffbulach.de)



Text: Thorsten Gröschl (red. gekürzt)

## Evangelische Südkreuzgemeinde



Nach einer erfüllten Weihnachtszeit gehen wir nun in das neue Jahr. Am letzten Januarwochenende sind wir mit knapp 70 Leuten für zwei Tage zur Konfifreizeit ins Münstertal gefahren, um uns dort mit dem Thema Abendmahl zu beschäftigen. Im Jahr 2025 werden wir als Gemeinde weitere **Freizeiten** anbieten:

- Kinderfreizeit im März
  - Freizeit am ersten Juliwochenende mit Zelten, Kanu fahren, Lagerfeuer, draußen sein
  - Freizeit für Jung und Alt im Herbst
- Infos zu Ort und genauem Programm veröffentlichen wir in Kürze.

Termine im Stephaniensbad, Breite Straße 49A:

**Weltgebetstag**, vorbereitet von Christinnen und Christen von den Cook-Inseln, am 7.3.2025 ab 17.30 Uhr Einsingen, ab 18 Uhr Gottesdienst, im Anschluss gemeinsames Essen

**Bouleturnier** im Garten am 19. oder 20. März, Anmeldung bei [stephan.vanrensen@kbz.ekiba.de](mailto:stephan.vanrensen@kbz.ekiba.de)

**„Ab-in-den-Süden“ Gottesdienst** der neuen Kooperationsregion mit den Gemeinden Frieden in Weiherfeld, Auferstehungsgemeinde aus Rüppurr und Versöhnungsgemeinde aus Oberreut am 23.3. um 10.00 Uhr. Wir sind gespannt auf unseren gemeinsamen Neuanfang.

Wir gehen mit schnellen Schritten der **Passions- und Osterzeit** entgegen. Auch hier gibt es viel Raum in der Südkreuzgemeinde, sich mit dem Sterben und der Auferstehung Jesu auseinanderzusetzen und die Relevanz für heute zu bedenken. Von gemeinsamen Tischabendmahl, über eine Osternacht mit anschließendem



Lagerfeuer, einem Frühgottesdienst zum Sonnenaufgang und einem Familiengottesdienst können Sie bei uns ein vielseitiges Programm entdecken.

Auch hier informieren Sie sich am besten über unsere Homepage, wo und wann welche Gottesdienste zu finden sind.

Wir hoffen, dass Sie alle gut die ersten Schritte ins neue Jahr gegangen sind und grüßen herzlich

*Uta und Stephan van Rensen (Pfarrerin und Pfarrer der Südkreuzgemeinde) und Diakonin Petra Nußbaum. (red. gekürzt)*

## Katholische Kirche

Alb-Südwest St. Nikolaus



### Pfarrbüro:

Gebhardstr. 44a, 76135 Karlsruhe,  
E-mail: pfarrbuero@st-nikolaus-ka.de,  
Tel. 0721-957847-0, MO & FR 10-12 Uhr,  
MO 15-17 & DO 16-18 Uhr  
Telefonisch erreichbar  
Öffnungszeiten: DI 9-11 Uhr &  
DO 16-18 Uhr und nach Vereinbarung  
Mittwochs ist das Pfarrbüro geschlossen!

Die Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.st-nikolaus-ka.de](http://www.st-nikolaus-ka.de)

### Gottesdienste (Stand 20.01.2025)

In **St. Michael** feiern wir jeden Sonntag um 11 Uhr einen Gottesdienst.

In **St. Cyriakus** und **St. Elisabeth** wechseln sich die Gottesdienste am Wochenende ab.

**Beichtgelegenheit** ist immer vor der Vorabendmesse von 17:30-18 Uhr in der jeweiligen Kirche.

**Den aktuellen Gottesdienstplan entnehmen Sie bitte unserem Pfarrblatt bzw. unserer Homepage. [www.st-nikolaus-ka.de](http://www.st-nikolaus-ka.de).**

### Familiennewsletter:

Aktuelle Infos zu Kinderkirchen, Familiengottesdiensten und andere Aktionen für und von Familien erhalten alle Interessierten über einen Newsletter, der in der Regel einmal pro Woche erscheint und bei Hans-Jörg Krieg per Mail ([pfarrer.krieg@st-nikolaus-ka.de](mailto:pfarrer.krieg@st-nikolaus-ka.de)) abonniert werden kann.

### Neues Angebot im Familienzentrum Alb-Südwest ...

... für alle „Einelternfamilien“, also Allein- oder Getrenntlebende und -erziehende, verwitwete Elternteile oder auch Singles mit Kind/Kindern bis 10 Jahren. Die Treffen bieten Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und Austausch, dabei haben die Kinder jede Menge Spielmöglichkeiten in lockerer Atmosphäre.

Das erste Treffen ist am Samstag, den 08.02.25 von 10-13 Uhr im Pfarrzentrum St. Michael, Geschwister-Scholl-Str. 2.

Weitere Termine in Planung.

Mit einem Frühstück starten wir gemeinsam ins Wochenende.

Bitte um Anmeldung bis 04.02.25 unter [familienzentrum@st-nikolaus-ka.de](mailto:familienzentrum@st-nikolaus-ka.de).

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Weitere Angebote der Erzdiözese für Einelternfamilien:

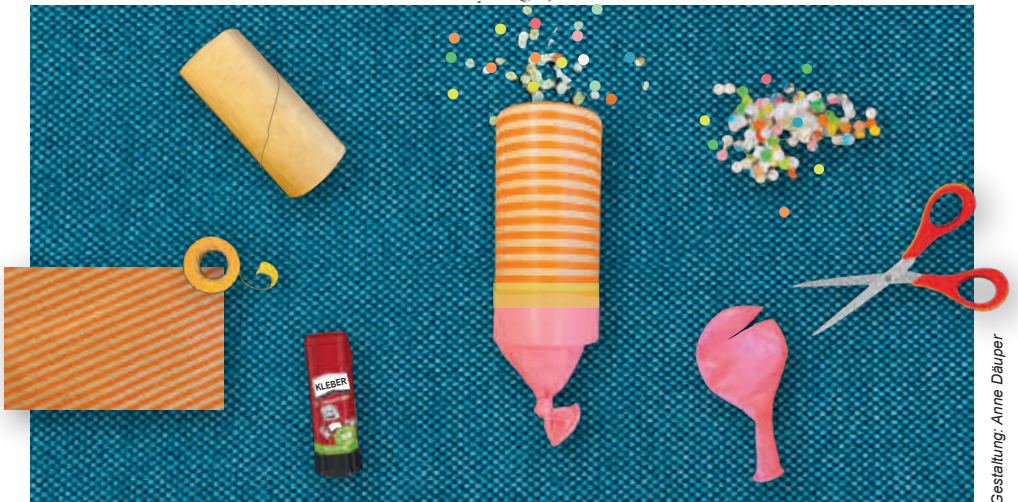
<https://fitfuersleben-ebfr.de/fit-fuer/fit-fuer-familie/alleinerziehende/>

*(red. gekürzt)*



Liebe Kinder,

bald ist Fastnacht!!  
Heute helfe ich Euch,  
eine **Konfettikanone**  
dafür zu basteln:



Gestaltung: Anne Däuper

### Ihr braucht

eine leere **Klopapierrolle**, einen **Luftballon**, eine **Schere** und **Konfetti**  
und zum Verzieren (wenn Ihr mögt) buntes Papier, Klebstoff, Klebeband usw.

Beklebt die Klopapierrolle mit Papier, schneidet vom Luftballon oben die „Kappe“  
ab und knotet ihn unten zu. Stülpt nun das offene Ende des Ballons über die  
Rolle (Ihr könnt den Rand mit Klebeband gegen das Verrutschen sichern).  
Nun müsst Ihr die Rolle nur noch mit Konfetti befüllen und unten am Luftballon  
ziehen: ZACK! Schon regnet es Konfetti!

Viel Spaß bei der Narretei wünscht  
**Euer Berni**



## Wichtige Telefonnummern

- Polizei** 110  
**Polizeiposten Beiertheim-Bulach,**  
Grünwinkler Straße 10  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr 861259  
**Polizeirevier Südweststadt**  
Beiertheimer Allee 16  
Rund um die Uhr besetzt 666-3411  
**Feuerwehr** 112  
**Rettungsleitstelle** 19222  
(Unfallrettung und Krankentransporte)

## Beiertheimer Vereine

**Bürgerverein Beiertheim e.V.**  
1. Vorsitzende Dr. Christine Dörner  
Breite Straße 49A, 76135 Karlsruhe  
info@beiertheim.de  
www.beiertheim.de

9823063

**1. Beiertheimer Carnival Club 89 e.V.**  
Präsident Rolf Roth  
Insterburger Str. 28a  
76139 Karlsruhe  
beiertheimercc@gmx.de  
www.1-bcc.de

678002

Mobil 0176 36868199

**Gesangverein „Freundschaft 1862“  
Karlsruhe-Beiertheim e. V.**  
1. Vorsitzender Peter Graf  
Neue-Anlage-Str. 29a  
76135 Karlsruhe  
freundschaft-beiertheim@web.de  
www.freundschaft-beiertheim.de

861321



## Jung und Alt im Quartier e.V.

1. Vorsitzende Veronika Drechsler  
Breite Straße 58  
76135 Karlsruhe  
info@cafebändel.de  
www.cafebändel.de

47068890

## Kleingartenverein Karlsruhe-Süd-Beiertheim e.V.

Vorsitzender Dennis Moser  
Cäciliastr. 14  
76135 Karlsruhe  
vorstand@kksued.de  
www.kksued.de

36975

## Sportverein Karlsruhe-Beiertheim 1884/98 e.V.

1. Vorsitzende Monika Reinbold  
Hermann-Veit Str. 3  
76135 Karlsruhe  
m.reinbold@sv-Karlsruhe-Beiertheim.de  
geschaeftsstelle@  
sv-karlsruhe-beiertheim.de  
www.sv-karlsruhe-beiertheim.de

826512



# Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V.

Breite Straße 49a | 76135 Karlsruhe | www.bv-beiertheim.de

## Beitrittserklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unseren Beitritt zum Bürgerverein Beiertheim e.V. und erkenne die Satzung des Vereins an. Ich verpflichte mich, einen Jahresbeitrag von \_\_\_\_\_ Euro (Mindestbeitrag Einzelmitgliedschaft 10,- Euro oder 15,- Euro Mindestbeitrag Familien- bzw. Paarmitgliedschaft) einziehen zu lassen.

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum / Ort \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_

Name, Vorname Partner/in \_\_\_\_\_

Geburtsdatum / Ort \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_

Name, Vorname Kind, geboren am / Ort \_\_\_\_\_

Name, Vorname Kind, geboren am / Ort \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl /Ort \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse(n) \_\_\_\_\_

Eintrittsdatum \_\_\_\_\_

Begrüßung im Mitteilungsblatt ja  nein

**Datenschutzinformation:** Die erhobenen Daten speichern wir auf der Grundlage von Art 6 Abs. 1b der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Ihre Daten werden ausschließlich für die Mitgliederbetreuung und -verwaltung (Kommunikation mit dem Mitglied, Erhebung des Mitgliedsbeitrags, Berechnung eines Mitgliedsjubiläums, Gratulation zu runden Geburtstagen) genutzt. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben und bei der Beendigung der Mitgliedschaft spätestens zum Ende des Folgejahres gelöscht. Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1a DSGVO ist die Vorsitzende Dr. Christine Dörner, Breite-Straße 49A, 76135 Karlsruhe, Tel. 0721 / 9823063, E-Mail: christine.doerner@beiertheim.de

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift(en) \_\_\_\_\_

**SEPA-Lastschriftmandat:** Ich/Wir ermächtige(n) den Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V., den Jahresbeitrag von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Vor dem Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift werden Sie mich/uns über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

BIC \_\_\_\_\_ IBAN \_\_\_\_\_

Bank \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

# Frauen hören anders

## **Mona&Lisa\* – Hörgeräte für Frauen**

Wissenschaftliche Studien belegen: Frauen hören anders als Männer. Wir bieten Ihnen speziell entwickelte Hörlösungen, die auf die Bedürfnisse von Frauen abgestimmt sind.

- **Umfassende Höranalyse:** Präzise und speziell für das weibliche Gehör.
- **Ausgewählte Hörgeräte:** Stilvoll und komfortabel.
- **Gezieltes Hörtraining:** Optimieren Sie Ihr Hörvermögen.

**Hören Sie den Unterschied!**



Besuchen Sie uns,  
wir beraten Sie gern.

kostenlos und  
unverbindlich

Adlerstraße 27a, am Lidellplatz  
76133 Karlsruhe  
Telefon 0721-354 676 26  
karlsruhe@monalisa-hoeren.de



**mona&lisa**  
Hörgeräte für Frauen

\*Partnerin der Krankenkassen.



Visualisierung ohne Gewähr. Farbabweichungen, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.  
Die dargestellten Einrichtungsgegenstände dienen lediglich der Veranschaulichung.

# Wohnen mit Spielraum

## Ihre neue Eigentumswohnung im August-Klingler-Areal

- 55 Eigentumswohnungen  
in Karlsruhe-Daxlanden:  
2-, 3-, 4- und 5-Zimmer-Wohnungen  
mit 55 Tiefgaragenstellplätzen
- Wohnflächen zwischen  
ca. 46 m<sup>2</sup> bis ca. 125 m<sup>2</sup>
- Energieträger: Nahwärme/Fernwärme,  
Energieeffizienzklasse A bis B
- Vorläufiger Endenergiebedarf  
46,6 bis 52,9 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)
- Provisionsfrei. Bezahlung erst nach  
Fertigstellung.

**Kontakt**  
Team Immobilien An-/Verkauf  
T 0721 35 06 322  
verkauf@volkswohnung.de



[www.wohnenmitspielraum.de](http://www.wohnenmitspielraum.de)

**Volkswohnung**